

Das Theater im Neukloster präsentiert die **Welturaufführung** von:



LIAISON - Ein Musical von Florian Scherz nach dem Roman "Gefährliche Liebschaften"

In Wiener Neustadt steht am 7. Mai eine Musical-Welturaufführung auf dem Programm. Das Theater im Neukloster bringt "Liaison" nach dem Roman "Gefährliche Liebschaften" von Choderlos de Laclos auf die Bühne. Komponiert hat das Musical Florian Scherz, Sohn der Theatergründer und -leiter Harald und Irene Scherz, der seit seiner Kindheit in verschiedenen Funktionen auf und vor der Bühne im Neukloster in Wiener Neustadt steht. Das Theater feiert im Jahr 2016 auch ein kleines Jubiläum, denn genau vor 20 Jahren stand mit "Joseph And The Amazing Technicolor Dreamcoat" erstmals ein Musical in dem Wiener Neustädter Theater auf dem Spielplan. Nach mehreren deutschsprachigen Erstaufführungen ("Children of Eden", "Beth und ihre Schwestern", "Eine Hochzeit zum Verlieben") gibt es nun nach dem "Sommernachtstraum" von Oliver Ostermann im Jahr 2004 erneut eine Welturaufführung eines Komponisten aus der Region zu feiern.

"Ich war immer schon jemand, der gerne Geschichten erzählt hat", erzählt Florian Scherz. "Als ich ungefähr 20 war, kam der Wunsch auf, ein eigenes Musical zu erschaffen." Dabei war die Hemmschwelle Komponieren durchaus groß. "Erst als Mel Brooks den Tony Award für beste Musik in einem Musical (für „The Producers“) gewann, indem er - wie er selbst zugibt - in einen Kassettenrekorder summte und seinen Arrangeur alles weitere erledigen ließ, dachte ich mir, dass auch ich als Laie mich an Komposition versuchen könnte." Im Selbststudium und dank des Austauschs mit Komponisten wagte sich Scherz schließlich an den Stoff von "Gefährliche Liebschaften" und lernte durch die Komposition für die alljährlich von rund 6000 Menschen besuchten Märchenmusicals stetig dazu. In "Liaison" geht es um Liebe und Intrigen. **Kann jemand, der bislang dachte, über der Liebe zu stehen, sich tatsächlich verlieben und sich von Grund auf ändern?** "Die Idee hat mich nicht mehr losgelassen". Er schrieb Buch und Musik, seine Mutter Irene Scherz die Liedtexte.

Das Stück

Der Roman „Gefährliche Liebschaften“ spielt knapp vor der französischen Revolution in einer dekadenten Gesellschaft, die aus Langweile das Schicksal ihrer Mitmenschen manipuliert, im Tabubruch die einzige Aufregung sieht und gleichzeitig die eigenen Gedanken hinter einer Maske aus Anstand verbirgt. Doch **Scherz versetzt seine Figuren in die heutige Zeit.** "Ich sehe da durchaus Parallelen zum Heute. Klar ist es nicht mehr gleich

mit einem gesellschaftlichen Abstieg verbunden, wenn eine Frau eine Affäre hat und diese bekannt wird. Aber auch in unseren modernen Zeiten werden zum Teil aus Langweile andere manipuliert und nach außen das Gesicht eines braven Bürgers gezeigt.“

Scherz, der auch die Regie wieder übernimmt, kann auf **bewährte Unterstützung seines Teams** setzen. Klemens Patek (Gesang) hat gemeinsam mit Joe Pinkl (Live-Band) die musikalische Leitung übernommen. Die Choreografie stammt erneut von Sarah Chiappi. Und natürlich kann Scherz auf die eingespielte und gewohnt energiereiche Truppe des Theaters im Neukloster vertrauen. In den Hauptrollen werden heuer Andreas Steiner (Sébastien Valmont), Sandra Bell (Valérie Merteuil) und Marie-Luise Schottleitner alternierend mit Lena Maria Steyer als Thérèse Tourvel zu sehen sein - unterstützt von einem rund 20-köpfigen Ensemble.

Über das Theater im Neukloster

Das Theater im Neukloster begann 1978 als Initiative für Jugendliche der Pfarre Neukloster in Wiener Neustadt und lockt mittlerweile Publikum aus dem gesamten östlichen Österreich an. Im Advent stehen seit 1984 Märchenmusicals auf dem Spielplan. Im Frühjahr werden seit 1996 Musicals gezeigt. Das Ensemble umfasst rund 30 Schauspieler, die zu einem Großteil im normalen Leben als Schüler, Studenten und in verschiedenen Berufen tätig sind.

LIAISON

Musical von Florian Scherz

nach dem Roman "Gefährliche Liebschaften" von Choderlos de Laclos

Musik und Buch: Florian Scherz | Liedtexte: Irene Scherz

Regie: Florian Scherz

Musikalische Leitung: Klemens Patek (Gesang), Joe Pinkl (Band)

Choreographie: Sarah Chiappi

Cast (u.a.): Andreas Steiner (Sébastien Valmont), Sandra Bell (Valérie Merteuil), Marie-Luise Schottleitner / Lena Maria Steyer (Thérèse Tourvel), Klemens Patek (Raphael Daceny), Magdalena Mikesch (Cécile Volange), Jakob Urani (Grégory), Stephanie Prandler (Lucille), Pia Lauermann (Madame Rosemonde), Daniel Kittl (Hugo Rosemonde), Michaela Mikesch (Madame Volange), Herbert Mitsch (Monsieur Volange), Florian Scherz (Monsieur Tourvel)

Termine:	15. Mai, 18:00 Uhr	28. Mai, 19:30 Uhr
07. Mai, 19:30 Uhr	20. Mai, 19:30 Uhr	29. Mai, 18:00 Uhr
08. Mai, 18:00 Uhr	21. Mai, 19:30 Uhr	04. Juni, 19:30 Uhr
13. Mai, 19:30 Uhr	26. Mai, 18:00 Uhr	Ticketinfo: 02622/77814

Falls Sie eine Aufführung im Zuge Ihrer Berichterstattung besuchen wollen, wenden Sie sich bitte an uns. Gerne stellen wir Ihnen auch Tickets für ein Gewinnspiel zur Verfügung.

Pressefotos finden Sie auf unserer Homepage: www.theaterimneukloster.at

Pressekontakt: Klemens Patek | 0680 3011153 | presse@theaterimneukloster.at